

Zielhierarchie

Anhand der im Exposés genannten Zielsetzungen werden als nächstes die Ziele konkreter ausgeführt und in eine hierarchische Struktur gebracht. Diese werden in drei Ziele unterteilt: strategische Ziele, taktische Ziele und operative Ziele.

1. Strategische Ziele *(langfristige Ziele/ was soll erreicht werden?)*

1. Die Gesundheit des Hundes soll durch gesunde Ernährung verbessert werden.
2. Der Fitnesserfolg des Hundes soll gesteigert werden.
3. Die Kommunikation für die Planung von gemeinsamen Aktivitäten soll verbessert werden.
4. Zeit für das Suchen von passenden Routen und passenden Rezepten soll gespart werden.

2. Taktische Ziele *(mittelfristige Ziele/ wie soll es erreicht werden?)*

- 1.1 Durch vielfältige Rezepte muss eine gesunde Ernährung für den Hund angeboten werden.
- 1.2 Die Kontrolle überblick von Ernährungsprodukten für den Hund zur Verfügung gestellt werden.
- 1.3 Es soll ein Überblick von Ernährungsprodukten für den Hund zur Verfügung gestellt werden.
- 2.1 Routen, zum laufen und spielen müssen in der Umgebung rausgesucht und vorgeschlagen werden.
- 2.2 Die gelaufenen KM werden gespeichert und überwacht.
- 2.3 Es muss durch Abwechslungen wie Spiele und andere Übungen den Hund beschäftigen.
- 3.1 Der Informationsaustausch zwischen Hundebesitzer und dem Tierarzt soll optimiert werden.
- 3.2 Es können vorausschauende Fitnessaktivitäten geplant werden.
- 3.3 Durch bessere Kommunikation und zahlreichen Informationen muss die Zeit für andere Bedürfnisse sinnvoll genutzt werden.
- 4.1 Der Aufwand für das Suchen einer Route in der Umgebung soll verringert werden
- 4.2 Der Aufwand für das Erstellen einer Einkaufsliste mit den passenden Produkten soll gemindert werden.

3. Operative Ziele *(kurzfristige Ziele/ durch welche Aktivitäten soll es erreicht werden?)*

- 1.1.1. Das Essen des Hundes muss für jeden Hund typgerecht abgestimmt und optimiert werden
- 1.1.2. Rezepte mit Zutaten und den erforderlichen Mengenangaben müssen zur Verfügung stehen.
- 1.1.3. Bereits gekaufte Produkte können für einen erneuten Einkauf vermerkt werden.
- 1.2.1. Jeder Hund soll einen Hundepass zur besseren Übersicht und Kontrolle der Gesundheit des Hundes besitzen.
- 1.2.2. Die Informationen werden je nach Anlass und Tierarztbesuchen in einer festgelegten Zeitspanne notiert.
- 1.2.3. Die vorhandenen Informationen können jederzeit und überall mitgenommen werden.
- 2.1.1. Aktivitäten für mehr Spaßfaktor werden angeboten, um den Hund mehr Ausgeglichenheit zu geben.
- 2.1.2. Eigene Spazierrouten können bevorzugt werden.
- 3.1.1. Wichtige Termine sollen nicht mehr vergessen werden.
- 3.1.2. Hundebesitzer müssen das aktuelle und zukünftige Wetter voraussehen können.
- 4.1.1. Bereits gelaufene Strecken/ Routen werden gemerkt.
- 4.1.2. Weggeworfene Produkte oder fertige Produkte müssen auf die Einkaufsliste gesetzt werden.
- 4.1.3. Vorräte sollen langfristige geplant werden